

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 147.

Freitag den 27. Juni.

1862.

Bei Ablauf des Zweiten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Dritte Quartal 1862 in der ersten Woche mit „**Beim Silbergraschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Vormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis (den 29. Juni) predigen:

Zu U. E. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Hülfsprediger Pfanne.

Montag den 30. Juni Vormittags 8 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke.

Montag Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Freitag den 27. Juni Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Oberdiacon. P. Sidel.

Sonntag den 29. Juni um 9 Uhr Herr Oberprediger Weick. Nach beendeter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Consistorialrath Neuenhaus. Um 2¹/₄ Uhr Herr Domprediger Zahn.

Montag den 30. Juni Abds 7 Uhr Bibelstunde.
Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 28. Juni Abends 6 Uhr Vesper Herr Prediger Plath.

Sonntag den 29. Juni um 9 Uhr Herr Licentiat Kähler.

Mittwoch den 2. Juli Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Hoffmann.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Israelitische Gemeinde: Sonnabend den 28. Juni Vormittag 9¹/₂ Uhr predigt in der Synagoge Herr Dr. Fröhlich.

Der hiesige Jünglings-Verein

gedenkt, so Gott will, **Sonntag den 29. Juni** sein Jahresfest zu feiern.

Die Feier beginnt mit einem Festgottesdienst Nachmittag 4 Uhr in der Neumarkt-Kirche, wobei Herr Prediger Zahn aus Berlin die Predigt halten wird, dann Abends 7 Uhr Versammlung im Saal und Garten des Herrn Restaurateur Koch vor dem Leipziger Thor.

Der Vorstand des christlichen Jünglings-Vereins.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. Eckstein.



Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der §. 20 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 22. October 1844, welcher verordnet:

Jeder, dem ein Fuhrwerk zum Abfahren von Dünger, Schutt, Kalk und dergleichen anvertraut ist, muß den Wagen, Karren u. s. w. so einrichten, daß Nichts herabfallen und die Straße dadurch verunreinigt werden kann,

wird neuerdings wieder häufig außer Acht gelassen. Er wird daher hiermit nochmals mit dem Bemerkten in Erinnerung gebracht, daß die Wagen, auf welchen Dünger aus den Kloaken und Ställen, Schutt, Erde und dergleichen aus der Stadt oder durch dieselbe abgefahren wird, mit Stroh und Schuttbrettern dergestalt verwahrt sein müssen, daß von der Ladung Nichts herabfallen kann und das Abführen von flüssigem Unrathe oder Kalk nur in ganz fest verwahrten Kastenkarren oder s. g. Höhlen erfolgen darf.

Zu widerhandlungen ziehen Bestrafung nach §. 130 der Straßenpolizei-Ordnung nach sich.
Halle, den 24. Juni 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister
v. Voß.

Bekanntmachung.

Ein Dachrinnen-Aniestück ist gefunden. Der Eigentümer wolle sich baldigst auf dem Bureau der Polizei-Commissarien melden.
Halle, den 24. Juni 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister
v. Voß.

Bekanntmachung.

Die Ausführung eines 6 Fuß weiten und circa 20 Fuß tiefen Brunnens im Hofe des neuen Volksschulgebäudes soll durch Submission vergeben werden. Geprüfte Brunnenmacher werden hierdurch ersucht, Offerten bis

Sonnabend den 28. Juni c. Vormittags 10 Uhr

in meinem Bureau abzugeben, woselbst auch die Bedingungen zu erhalten sind.

Halle, den 25. Juni 1862.

Der Stadt-Baumeister **G. Herschenz.**

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß vom 21. Juli bis 1. September er. bei dem hiesigen Königl. Kreis-Gerichte Ferien statt finden.

Während der Ferien ruht der Betrieb aller **nicht schleunigen** Sachen, sowohl in Bezug auf die Abfassung der Erkenntnisse als auf die Decretur und die Abhaltung der Termine.

Die Parteien und die Rechtsanwälte haben sich daher während der Ferien aller Anträge und Gesuche zu enthalten, **schleunige** Gesuche aber als solche zu begründen, und mit der ausdrücklichen Bezeichnung „**Feriansache**“ zu versehen.

Halle a/S., am 16. Juni 1862.

Königliches Kreis-Gericht.

Sächs.-Thüringische Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung.

Wir haben den Sommerpreis unserer als vorzügliches Feuerungs-Material allgemein anerkannten Presssteine auf

Zwei Thaler pro Tausend frei in's Haus gestellt. Der einzige, diesen Steinen bisher noch mehrfach gemachte Vorwurf, ihr höherer Preis an deren Brennstoffen gegenüber, ist durch diese Preisermäßigung beseitigt.

Bestellungen werden außer auf unserem **Comptoir**, Brüderstraße Nr. 16, bei den Herren **Weise & Pfaffe**, Leipziger Straße Nr. 54, und bei Herrn **C. F. Bernstein**, Oberlaucha Nr. 14, entgegengenommen.
Die Direction.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Tuchgeschäfts will ich sobald als möglich mit den vorhandenen Waaren räumen und verkaufe solche zu und unter dem Einkaufspreise.

August Adlung,
große Klausstraße Nr. 3.

Zu verkaufen

1 Brückenwage, 1 gr. Balkenwage, 1 Scheffel-Gemäß
Hatz Nr. 35.

Gebrauchte gut repar. u. angestr. 2 Tische, 1 Lade, Küchenschrank, Bettstelle, Nachstuhl, auch 1 Schraubstock (18 U. schwer) verkauft billig
Landwehrstraße Nr. 3.

Ein Kinderwagen mit eisernen Ragen ist zu verkaufen große Ulrichsstraße Nr. 42.

**Gewässerten neuen Stockfisch,
geräucherten Spickaal.
Sehr fetten Limburger Käse,**

à H. 2 1/2 Sgr.

Auch traf heute eine Sendung nicht so alter
Sahnenkäse ein, welchen ich à Stück 4 u.
5 Sgr. als etwas Schönes empfehle.

C. Müller.

Mehrere Oleander, etwas Drangerie und ver-
schiedene Topfgewächse sollen

Sonnabend d. 28. Juni Nachm. 2 Uhr
im Garten des „Englischen Hofes“ meistbietend
verkauft werden.

3 Stück **Solaröl-Hängelampen** werden
zu kaufen gesucht gr. Ulrichsstraße 12, im Laden.

Raninchen zu verkaufen auf dem Harz Nr. 16.

Einen kl. wachlamen **Hund** sucht Taubeng. 18.

10,000 R. auf ländliche Hypothek jetzt od.
1. Octbr. gesucht. **Deutschbein**, Unterberg 23.

Einige tüchtige Zimmergesellen finden dauernde
Arbeit bei **S. Kirchner**, Zimmermeister.

Sofort suchen wir einen unverheiratheten Markt-
helfer. Nur solche, die mit ganz guten Zeugnissen
versehen sind, wollen sich melden bei

Schönberrg Weber & Co. am Hasen.
Halle a/S.

Ein kräftiger Bursche wird unter günstigen Be-
dingungen als Lehrling in eine auswärtige Bäckerei
gesucht. Das Nähere neue Promenade Nr. 1.

Ein ordentl. Dienstmädchen wird sofort od. zum
1. Juli gesucht alter Markt Nr. 34, 1 Tr.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen zur
häuslichen Arbeit und bei Kinder
Brunnenplatz Nr. 6, 1 Treppe.

Ein ordentliches Dienstmädchen findet zum 1.
Juli Stelle **Bärgasse Nr. 9.**

Ein ordentliches Mädchen findet zum 1. Juli
einen Dienst **Mittelstraße Nr. 9.**

Ein junges, anständiges Mädchen, das Schnei-
dern und Weißnähen erlernt hat, wünscht als Stu-
benmädchen, Ladenmädchen oder sonst eine passende
Stelle **Kapellengasse Nr. 15.**

Ein Mädchen, für Küche u. Hausarbeit pas-
send, findet den 1. Juli Dienst gr. Steinstraße 4.

Ein Mädchen wird zur Aufwartung gesucht
Graseweg Nr. 24.

Eine Person zum Warten eines Kindes wird
gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 20.

Eine Wohnung von 3 Stuben, Kammern zc.,
womöglich parterre, zum 1. October zu beziehen,
wird zu miethen gesucht. Adressen unter P. P. in
der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht in der
Nähe des Bahnhofes ein Logis von St., K., K. u.
Zubehör zum 1. October.Adr. bitte unter Chiffre
F. K. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Es wird von einer kleinen, stillen Familie zum
1. October eine Wohnung von 1 Stube, 2 Kam-
mern oder 2 Stuben u. 1 Kammer, Küche u. Zu-
behör in der Nähe des Marktes gesucht. Adressen
S. S. bittet man in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

Wegen eingetretener Verhältnisse wird noch ein
Logis von Stube u. Kammer zum 1. Juli gesucht.
Zu erfragen Sperlingsberg Nr. 3.

1 St., 2 K., Preis 40 bis 48 R., in der
Breitenstraße od. Geiststraße, wird zum 1. October
zu miethen gesucht **Unterberg Nr. 23.**

Zu Michaelis 1 od. 2 St. mit Zub. gesucht v.
ruhigen, pünktl. Mieth. Adr. E. R. in d. Exped.

1 Stube, 2 Kammern, Küche zc. zum 1. Juli
zu miethen gesucht. **Fischer**, Unterarzt, Moritzburg.

**Eine der Bahn nahe gelegene geräu-
mige Werkstatt wird gesucht.**

P. Jungmann, gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

Wohnungsvermiethung.

In meinem neuerbauten Hause vor dem Geist-
thore Nr. 6 a. sind 3 herrschaftliche Wohnungen jetzt
zu vermieten und 1. October zu beziehen. Jede
Etage besteht aus 8 Piecen, guten Brunnenwasser
und Gartenpromenade.

Zwei Wohnungen, jede bestehend aus 5 Piecen,
Ausficht nach dem Garten, gutem Brunnenwasser u.
Gartenpromenade, sind jetzt zu vermieten und zum
1. October zu beziehen, auch können sie auf Ver-
langen früher bezogen werden.

Desgl. eine Kellerwohnung, Stube, Kammer
u. Küche an ordentliche Leute zu vermieten.

A. Danneil.



Alter Markt Nr. 34. Auffallend billiger Ausverkauf! Nr. 34.

Das allergr. Lager **amerikanischer Uhrfeder-Grinolinen** zu noch nie dagewesenen Preisen, d. gr. Lager v. gutem **Hanszwirn**, fabelhaft billig. **CS** Da sich in der Nähe mehrere deraartige Geschäfte befinden, und oft Irrthum vorkommt, so bitte ich, wer billig kaufen will, stets auf meine Firma und Haus Nr. 34. 34. zu achten! **DM** Der bekannte billige Laden von Kurz-, Galanterie-, Leinen-, Schuh- und Lederwaaren-Lager.

Pergamenten, 34. 34. 34.

Zwei Stuben, 3 Kammern, Küche, Feuerwerk-gelass, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens, ist für 56 \mathcal{R} zu vermietthen und zum 1. 1. October zu beziehen. Das Nähere Mittelwache 2.

Stube u. K. ist von stillen Leuten sof. z. bez. — Gewehr- u. Militairschränke, 1 Heerdplatte m. Ringen große Schloßgasse Nr. 11.

Eine Wohnung zu vermietthen Kuhgasse 7.

Eine freundliche Stube u. Kammer ist zum 1. Juli zu vermietthen Steg Nr. 10.

Eine gr. meubl. Stube an einen soliden ältsi-chen Herrn oder Dame ist 1. Juli zu beziehen alter Markt Nr. 34, 1 Treppe.

1. Juli anständige Schlafstellen offen kl. Schlamm Nr. 1, 2 Treppen.

Ein gelber Hahn ist entlaufen kl. Ulrichs-straße Nr. 4, abzugeben bei Schade.

Ein weißer Spiz zugelaufen Jägerplatz 17.

Paradies.

Heute Freitag den 27. Juni **Concert.**
Anfang 7 Uhr. **C. John.**

Bad Wittekind.

Freitag den 27. Juni **Militair-Concert.**
Anfang 5 Uhr. **F. Fiedler.**

Urania. Freitag den 27. d. M. General-
versammlung Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im
„Kühlenbrunnen.“

Solidität.

Sonntag den 29. Juni **theatralische Vor-**
stellung und Ball (Orchestermusik) im **Bürger-**
garten. Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Frische selbstgemachte Sülze bei
Haase, am Paradeplatz Nr. 1.

Kunst-Anzeige.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeiae, daß ich mit meinem **optischen Kunst-Cabinet** hier eingetroffen bin und selbiges auf kurze Zeit **auf der alten Promenade**, vis-à-vis der Reitbahn, zur gefälligen Ansicht gestellt habe, wo unter anderen vielen Sebenswürdigkeiten auch der **feierliche Einzug Ihrer Königlichen Hoheiten des Kronprinzen und der Kronprinzessin Friedrich Wilhelm von Preußen** in Berlin am 8 Februar 1858, die **brennende Austria**, die **Salzbergwerke zu Wielieska**, die **Schlacht bei Solferino** in Italien am 24. Juni 1859, **Rom, Washington** u. s. w. gezeigt wird. Das Cabinet ist von Vormittags 10 Uhr bis Abends 10 Uhr zur gefälligen Ansicht geöffnet. Bei eintretender Dunkelheit brillante Beleuchtung.

Entree a Person 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein
J. Hain.

Die in der Neustadt wohlbekannte ehrliche B., M.- u. H.-Besizers-Frau, welche mich durch schamlose Redensarten öffentlich beleidigt hat, fordere ich auf zu widerrufen; im Weigerungsfalle werde ich sie gerichtlich belangen. **R.**

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 25. Juni		Den 26. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	13 $\frac{1}{2}$ Grad.	15 Grad.	8 Grad.
Wasser	12 „	12 „	11 $\frac{1}{4}$ „